



Auskunft erteilt:	Herr Dr. Metzging	Amt/EB:	90-Ortsvorsteher
Tel.:	0176 88034974	E-Mail:	ortsvorsteher.arzheim@stadt.koblenz.de
Koblenz,	23.09.2024		

Niederschrift Nr. 1

über die Sitzung des Ortsbeirates Koblenz-Arzheim vom 23.09.2024

Anwesend sind:

Ortsvorsteher/in

Herr Dr. Andreas Metzging,

1. Stv. Ortsvorsteher/in

Herr Wolfram Wilde,

2. Stv. Ortsvorsteher/in

Frau Nadine Schmitz,

Beiratsmitglied

Herr Klaus-Dieter Gassen,

Herr Tobias Heinrich,

Herr Christoph Redelbach,

Frau Martina von Berg,

Frau Pamela Werner,

Herr Michel Weske,

Herr Oliver Stracke (EB 67),

Nicht anwesend sind:

Beiratsmitglied

Herr Dr. Matthias Wolf (entschuldigt)

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

Punkt 1: Bürgerfragen/ -anliegen

Punkt 2: Sachstand Stadtdörferprojekt Aufwertung Bolzplatz GS Arzheim

Punkt 3: Anhörung gem. § 75 Abs. 2 GemO zum Nachtragshaushalt 2024 der Stadt Koblenz

Punkt 4: Beschlussfassung zur kulturgeschichtlichen Bedeutung der Arzheimer Kapelle im Zusammenhang mit anstehenden Erhaltungsmaßnahmen

Punkt 5: Verschiedenes

Punkt 5.1: Ortsvorsteher

Punkt 5.2: Ortsbeiratsmitglieder

OV Dr. Metzging eröffnet um 20:00 Uhr unter Feststellung der frist- und formgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit die Ortsbeiratssitzung.

Öffentliche Sitzung:

Punkt 1: Bürgerfragen/ -anliegen

1. Fragestellung nach Geländer Installation

2. Fragestellung nach Containerplatz In der Strenge in Zusammenhang mit unerlaubtem nächtlichen Müllabladen und Videoüberwachung?
3. Rückschnitt der Birken im Bereich Straßenteiler In der Strenge → Weitergabe an Herrn Dally EB 67.

Punkt 2: Sachstand Stadtdörferprojekt Aufwertung Bolzplatz GS Arzheim
--

Begrüßung Herrn Stracke durch OV, kurzer Rückblick zum Stadtdörferprogramm und Herleitung der Entscheidung zur Aufwertung Bolzplatz unter Zurückstellung des Projekts Dorfgemeinschaftshaus.

Sachstand Projekt Bolzplatz durch Herrn Stracke:

- Erteilung Baugenehmigung vor circa 4 Wochen, daher erst jetzt Ausschreibung des Projektes bis 15.10.2024 Submission, Umsetzung bis Ende I. Quartal 2025 geplant
- Vorstellung der Architektenplanung des Bolzplatzes durch Herrn Stracke inklusive der Integration der Möglichkeit ein Zelt zu stellen.
- Vorschläge zu weiteren Eingängen, um direkteren Zugang aus der Schule zu ermöglichen, EB 67 wird die Vorschläge prüfen.
- Fragestellungen nach Bodenbelag, Haltbarkeit des Kunstrasens (10-15 Jahre), Austauschförderung, Pflege durch EB 67 (Sand auffüllen und abbürsten)
- Anfrage zu digitalen Planungsunterlagen, wird durch EB 67 per E-Mail zur Verfügung gestellt

Punkt 3: Anhörung gem. § 75 Abs. 2 GemO zum Nachtragshaushalt 2024 der Stadt Koblenz

Der Ortsbeirat wurde zu den Arzheim betreffenden Punkten angehört, es gab keine Einwände zu den drei Investitionspositionen. Im Zusammenhang mit der Schulerweiterung der Grundschule im Rahmen der Ganztagsförderung wird folgender Beschluss gefasst:

"Der Ortsvorsteher wird beauftragt, im Zusammenhang mit der Rückmeldung an die Kämmerei bei der Stadtverwaltung darauf hinzuwirken, dass künftig eine engere Einbindung des Ortsbeirates und der Schulleitung in die Informationsflüsse bei den geplanten Maßnahmen der Schulerweiterung erfolgt. Darüber hinaus soll er bei der Verwaltung um Mitteilung bitten, welche Kriterien bei der Bedarfsermittlung zur Erfüllung des Ganztagsförderungsanspruchs sowie Erfüllung des Rahmenraumprogramms zugrunde lagen und welche Ergebnisse die Bedarfsabfrage zur Ganztagsbetreuung rechte Rheinseite im Einzelnen ergeben hat."
(Einstimmig)

OV wird im Zusammenhang mit der Rückmeldung um engere Einbindung des Ortsbeirates und der Schulleitung bei den Maßnahmen im Zusammenhang mit der Schulerweiterung bitten. Gleichzeitig sollen die Ergebnisse der Bedarfsabfrage zur Ganztagsbetreuung rechte Rheinseite dem Ortsbeirat Arzheim mitgeteilt werden.

Punkt 4: Beschlussfassung zur kulturgeschichtlichen Bedeutung der Arzheimer Kapelle im Zusammenhang mit anstehenden Erhaltungsmaßnahmen
--

OV erläutert die Hintergründe zu dem TOP. Am 11.09.2024 fand eine Ortsbegehung der Arzheimer Kapelle mit Vertretern der Stadtverwaltung zur Sanierungsbedürftigkeit des Gebäudes statt. Der

Ortsbeirat unterstützt einstimmig aufgrund der kulturellen Bedeutung der Kapelle die anstehenden Erhaltungsmaßnahmen und fasst den folgenden Beschluss:

„Der Ortsbeirat Arzheim spricht sich mit Nachdruck für eine baldige Renovierung der im städtischen Besitz befindlichen Kapelle „Zur Mutter der schönen Liebe“ in Arzheim aus. Insbesondere die Feuchtigkeitsschäden am Mauerwerk, an den Fenstern, am wertvollen Fresko des Malers Franz Ittenbach (1813-1879) und am Glockenturm müssen zeitnah behoben werden, um ein weiteres Fortschreiten der Beschädigungen an Bausubstanz und Ausstattung der von 1844 bis 1846 erbauten Kapelle zu verhindern.

Dem Ortsbeirat Arzheim ist die Renovierung der Kapelle vor allem aufgrund der großen kulturellen Bedeutung des Bauwerks und der besonderen Verbundenheit der Arzheimer Bevölkerung mit ihrer Kapelle ein großes Anliegen. Das Innenfresko stammt von dem überregional bekannten Maler Franz Ittenbach aus der Künstlerschule der Nazarener und wurde bereits verschiedentlich in der wissenschaftlichen Literatur behandelt (vgl. Udo Liessem, Die Schlosskapelle in Sayn und das Madonnenfresko von Franz Ittenbach in der Kapelle am Ortseingang von Arzheim, in: Jahrbuch für Westdeutsche Landesgeschichte 38 (2012), S. 287-301). die Kapelle, die auch als Gedächtnisstätte für die in den zwei Weltkriegen gefallenen Arzheimer Bürger dient, wird von der Arzheimer Bevölkerung regelmäßig für kleinere Andachten genutzt; beim alljährlichen Kirmesumzug wird an der Kapelle ein Kranz für die Verstorbenen der Kirmesgesellschaft niedergelegt. In näherer Zukunft sollen in der Kapelle auch musikalische Veranstaltungen stattfinden.

Aufgrund ihrer exponierten Lage am Eingang des Ortskerns von Arzheim ist die Kapelle „Zur Mutter der schönen Liebe“ eines der Wahrzeichen unseres Stadtteils und hat für sein kulturelles Leben eine große Bedeutung. Die baldige Renovierung der Kapelle ist deshalb dringend notwendig.“ (Einstimmig)

Punkt 5: Verschiedenes

Punkt 5.1: Ortsvorsteher

- *Einstellung einer Schreibkraft*

Da der Antrag auf Zurverfügungstellung eines zweiten Laptops, mit dem der stellvertretende Ortsvorsteher die Protokollführung in den Ortsbeiratssitzungen vornehmen kann, von der Verwaltung abgelehnt wurde, schlägt der Ortsvorsteher vor, bei der Stadt die Einstellung einer Schreibkraft zu beantragen. Es wird folgender Beschluss gefasst:

„Der Ortsvorsteher wird beauftragt, bei der Stadt die Anstellung einer Schreibkraft zur Unterstützung der Arbeit des Ortsvorstehers und des Ortsbeirats Arzheim zu beantragen.“ (Einstimmig)

- *Termine der kommenden Ortsbeiratssitzungen*
06.11.2024, 04.12.2024, 22.01.2025, 19.02.2025

- *Antrittsbesuch Baudezernent Dr. Andreas Lukas*

Der Antrittsbesuch beim Baudezernenten findet am 04.10.2024 um 14.00 Uhr auf Vorschlag des Baudezernenten in Arzheim statt. Treffen der zu Verfügung stehenden OBR Mitglieder 14:30 Uhr an der Schule.

- *Lebendiger Adventskalender*

-

Punkt 5.2: Ortsbeiratsmitglieder

Michael Weske:

Vorschlag einen Fitnessparcour im Stadtteil zu installieren, Herr Stracke empfiehlt formlosen Antrag per E-Mail an EB 67 zu richten, einstimmiger Beschluss des Ortsbeirates mit Vorschlag der Flächen Lexe Pol und Lehmkaul

Blindtal/Kirchgasse linken Fahrbahnrand säubern

Tobias Heinrich:

Vereinsringsitzung möchte die Grillhütte im Mühlental nicht mehr verwalten, Problematik mit Befüllung Wassertank, Instandsetzung, Bewerbung etc.

Christoph Redelbach:

Proaktive Verbindungsaufnahme zu den Vereinen im Ort

Nadine Schmitz:

Bitte des Weihnachtsmarktteams bzw. anderer Vereine hinsichtlich Vorschlägen

OV schließt die Sitzung um 22.24 Uhr. Nächste Sitzung findet am 06.11.2024 statt.